

KERNFORSCHUNGSZENTRUM KARLSRUHE

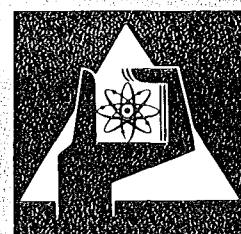
März 1975

KFK 2090

Institut für Reaktorbauelemente

Peripherieprogramm zu dem Programm COBRA – THEDYBER
für die Durchführung einer Parameterstudie

A. Hilka



GESELLSCHAFT
FÜR
KERNFORSCHUNG M.B.H.

KARLSRUHE

**Als Manuskript vervielfältigt
Für diesen Bericht behalten wir uns alle Rechte vor**

**GESELLSCHAFT FÜR KERNFORSCHUNG M. B. H.
KARLSRUHE**

KERNFORSCHUNGSZENTRUM KARLSRUHE

KFK 2090

INSTITUT FÜR REAKTORBAUELEMENTE

Peripherieprogramm zu dem Programm COBRA-THEDYBER
für die Durchführung einer Parameterstudie

von

Andreas Hilka

Gesellschaft für Kernforschung mbH, Karlsruhe

Zusammenfassung

Die in diesem Bericht beschriebenen Peripherie-Programme sind für die möglichst fehlerfreie und rasche Durchführung einer Parameterstudie mit dem Programm COBRA¹⁾ - THEDYBER²⁾ für die Bestimmung des Wirkungsgrades eines dampfgekühlten schnellen Brutreaktors mit Kühlkreislauf, unter Berücksichtigung verschiedener Schaltungen und in Abhängigkeit einer grossen Zahl von Parametern und deren Variation.

Die hier aufgeführten Programme übernehmen weitgehend die Organisation der Parameter bei der Dateneingabe und die übersichtliche Darstellung der Ergebnisse in Form von Tabellen und graphischen Darstellungen.

-
- 1) siehe W. Baumann. Digitales Rechenprogramm zur thermodynamischen Auslegung dampfgekühlter Reaktorkerne mit Löfflerkreis, 1968 (unveröffentlicht)
 - 2) siehe Erbacher/Harten KFK 824 bzw. EUR 4165 d (März 1969)

Die Ergebnisse der Parameterstudie sind zur Veröffentlichung vorbereitet. Ich danke Herrn U. Harten für seine Anregungen und Unterstützung.

Peripheral Program of the COBRA-THEDYBER Program Used in
Performing a Parameter Study

Summary

The peripheral programs described in this report have been prepared to carry out a parameter study as faultless and quick as possible, using the COBRA¹⁾-THEDYBER²⁾ program for the determination of the efficiency of a steam cooled fast breeder reactor with a cooling circuit and taking into account different circuit arrangements and a multitude of parameters and their variations.

The programs listed here largely assume the organization of the parameters in the process of data input as well as the clear representation of results in the form of tables and graphical plots.

-
- 1) see W. Baumann. Digitales Rechenprogramm zur thermodynamischen Auslegung dampfgekühlter Reaktorkerne mit Löfflerkreis, 1968 (not published)
 - 2) see Erbacher/Harten KFK 824 and EUR 4165 d, resp.
(March 1969)

| <u>Inhalt</u> | <u>Seite</u> |
|--|--------------|
| Einleitung | 4 |
| Aufgabenstellung | 4 |
| Durchführung und Dokumentation von Änderungen des Programms COBRA-THEDYBER mit IEBUPDTE | 5 |
| Beschreibung der Peripherieprogramme | |
| - Das Programm GENERATE DATA | 7 |
| Datenflußdiagramm | 8 |
| Quellprogramm GENERATE DATA | 9 |
| - Das Auswertungsprogramm CAL LIST | 12 |
| Quellprogramm CAL LIST | 13 |
| - Das Auswertungsprogramm CAL PLOT | 17 |
| Quellprogramm CAL PLOT | 18 |
| Anwendungsbeispiele der Programme | |
| - GENERATE DATA | 26 |
| - CAL LIST | 29 |
| - CAL PLOT | 31 |
| Anhang | |
| IRB-Referenzdatensatz | 36 |
| Nummernschema der COBRA-THEDYBER Rechenläufe | 37 |

Einleitung

Die Programmgruppe COBRA THEDYBER benötigt eine Eingabe von ca. 180 Parametern. Die ca. 800 Ergebnisse und Zwischenwerte mit Kommentar einer einzigen Berechnung werden auf 8 Seiten ausgedruckt. Durch die über 4600 Parametervariationen und sich daraus ergebende Datenmenge war es nötig, für eine möglichst fehlerfreie und überschaubare Durchführung dieser zahlreichen Berechnungen Programme zu schreiben, die die Eingabe der Parameter und die übersichtliche Auswertung weitgehend übernehmen bzw. erleichtern.

Aufgabenstellung

Bei der Durchführung der Parameterstudie mit dem Programm COBRA THEDYBER waren folgende Probleme zu lösen:

- Einfache Änderungs- und Testmöglichkeiten des umfangreichen Hauptprogramms.
- Vermeiden von Eingabefehlern bei ca. 4000 Eingabedaten je Rechenlauf (bei 22 Einzelrechnungen).
- Zusammenfassung signifikanter Werte in Tabellen
- Graphische Darstellung der wichtigsten Ergebnisse

Anmerkung:

Zugrundegelegt wird ein Datensatz, der für die einzelnen Rechenläufe variiert wird. Dieser Datensatz wird im weiteren als Referenzdatensatz bezeichnet (siehe Anhang S. 36).

Durchführung und Dokumentation von Änderungen des Programms
COBRA-THEDYBER

Das Quellprogramm, das aus ca. 7000 Karten besteht, ist in dieser Form schwer zu handhaben. Beim Rechnen mit dem Programm als Kartendeck gab es gelegentlich mechanische Beschädigungen (Kartenbruch). Zudem musste eine Möglichkeit gefunden werden, um Änderungen und Berichtigungen mit geringem Aufwand durchzuführen. Ebenso notwendig war bei Programmänderungen die Nachvollziehbarkeit und die Dokumentation.

Diese Schwierigkeiten entfielen durch die Verwendung von Bändern und die Möglichkeit diese zu ändern über das IEBUPDTE UTILITY Programm.

Beispiel

Laden des Kartendeck auf das Band 229Q7 in der Programmversion 7.

```
//IRB72807 JOB (0728,321,P6T1L),HILKA,MSGLEVEL=(1,1),CLASS=A,  
// REGICR=244K,TIME=3 LADELAUF Q 7  
/*SETUP DEVICE=TAPE9, ID=(229Q7,,,NL)  
/*MAIN LINES=2  
//STEP1 EXEC PGM=IEBUPDTE,PARM=NEW  
//SYSPRINT DD SYSOUT=A,DCB=BLKSIZE=968  
//SYSUT2 DD UNIT=TAPE9,VCL=SER=229Q7,DISP=(NEW,PASS),  
// DSN=THEDYBER,LABEL=(1,NL),DCB=(RECFM=FB,LRECL=80,BLKSIZE=2000)  
//SYSIN DD *
```

Quellprogramm

```
/* ADD LIST=ALL  
/* NUMBER NEW1=00000010,INCR=00000010  
/* ENDLP  
/*  
/*
```

Das auf Band geladene Programm wird zur Kontrolle ausgedruckt (Dokumentation).

Die Programmänderungen werden ebenso mit dem Programm IEBUPDTE durchgeführt. Dabei ist es möglich, durch besondere Befehle einzelne Statements zu löschen oder je nach Bedarf neue Statements einzufügen. Bei diesen Änderungen bleibt die alte Version des Programms erhalten (hier im Beispiel auf Band 229Q7). Das geänderte Programm wird auf ein anderes Band übertragen (hier im Beispiel Band 229Q8).

Beispiel

Änderung der Programmversion 7 in Version 8 und das Laden von Band 229Q8 mit der neuen Programmversion 8.

```
//IRB728G8 JOB (0728,321,P6T1L),HILKA,MSLEVEL=(1,1),CLASS=A
/*SETUP DEVICE=TAPES, ID=(229Q7,NORING,,NL)
/*SETUP DEVICE=TAPE9, ID=(229Q8,,,NL)
/*MAIN LINES=2
//STEP1 EXEC PGM=IEBUPDTE,PARM=MOD
//SYSPRINT DD SYSCLT=A,UCB=BLKSIZE=968
//SYSUT1 DD UNIT=TAPE9,VOL=SER=229Q7,DISP=(CLD,PASS),
//          DSN=THECYBER,LABEL=(1,NL),DCB=(RECFM=FB,LRECL=80,BLKSIZE=2000)
//SYSUT2 DD UNIT=TAPE9,VOL=SER=229Q8,DISP=(NEW,PASS),
//          DSN=THECYBER.Q8,LABEL=(1,NL),DCB=(RECFM=FB,LRECL=80,BLKSIZE=2000)
//S.LISTE DD SYSCLT=A                                     PROTOKOLL DER EINGABE
//SYSIN ED *
./ CHANGE LIST=ALL
```

Einfügen neuer Quellprogrammteile wie z.B.

| | | |
|-----|---|----------|
| C | KCNTRCLLDRUCKBFEHLE | 00004051 |
| 420 | WRITE(6,421) DPL,EP | 00004052 |
| 421 | FORMAT(1X,20HKEINE KCNVERGENZ ,7X,4HDP1=,E14.6,3X3HDP=,E14.6) | 00004053 |

und weitere Quellprogrammteile, die eingesetzt oder ersetzt werden sollen. Diese werden entsprechend der Kennung (Kartenspalte 73 bis 80) eingefügt.

./ DELETE SEQ1=69310,SEQ2=80720

Mit dieser Steuerkarte werden die Statements mit der Kennung 69310 bis 80720 gelöscht.

./ ENDUP

Dieses so entstandene Programm wird gelistet. Zur Überprüfung der Änderungen kann dieses Band für Kontrollrechnungen verwendet werden. Von diesem korrigierten Quellprogramm wird ein neues Band mit Objektmodul erstellt, mit dem die weiteren Berechnungen der Parameterstudie durchgeführt werden.

Beschreibung der Peripherie-Programme

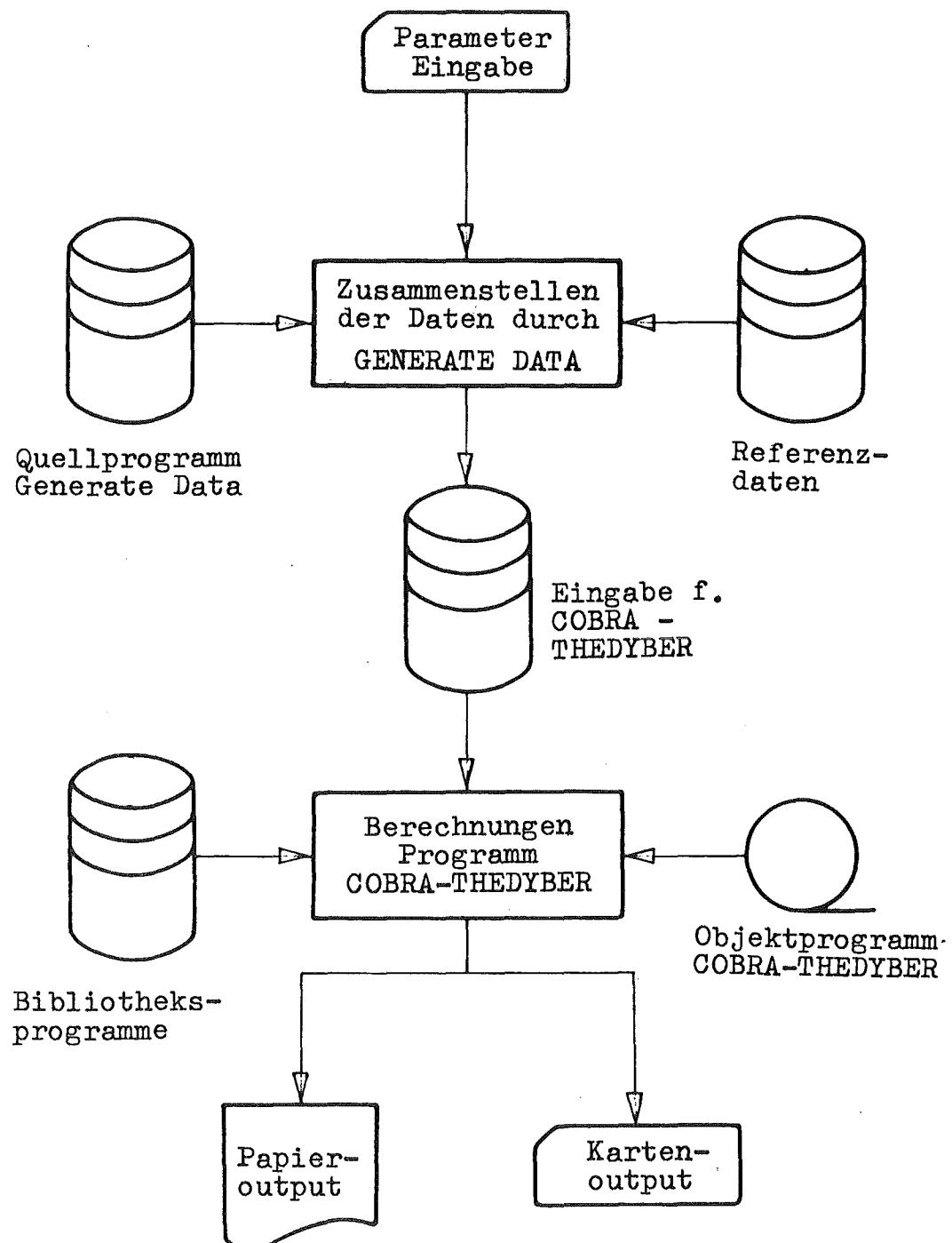
Das Programm G D - GENERATE DATA

Die Dateneingabe war nur per Kartendeck vorgesehen (pro Lauf 78 Karten). Da je Lauf aber nur ein oder zwei Parameter zu ändern waren, war zwar das Risiko eines Eingabefehlers nicht sehr gross, jedoch waren Fehler, die keine stark abweichenden Ergebnisse ergaben, bei einer Eingabe von 22 x 78 Karten durch Vergleiche mit Listen kaum zu finden. Es bot sich also an, ein Programm zu schreiben, damit nur noch die Änderungen des Datensatzes einzulesen waren. Für diese Aufgabe wurde das hier beschriebene Programm GD (GENERATE DATA) geschaffen und hat die Handhabung der Programmgruppe COBRA THEDYBER als Datenlieferant stark vereinfacht.

Die Referenzdaten werden von dem Programm GD über die UNIT (Einheit) 7 eingelesen und die geänderten Parameter über Standardeinheit 5. Der nun von dem Programm GD erstellte Datensatz wird zwischengespeichert und von dem Programm COBRA THEDYBER wieder über die Standardeinheit eingelesen. Daher war auch keine Änderung der Eingabe-Befehle von COBRA-THEDYBER notwendig. Es besteht also weiterhin die Möglichkeit, diese Programme nur mit Karteneingabe zu rechnen.

Nähere Einzelheiten und Hinweise für Benutzer sowohl über das Funktionsprinzip als auch über die Handhabung des Programmes GD stehen in dem Kommentarteil des Quellprogramms. Mit geringen Änderungen kann dieses Programm auch für andere Parametervariationen eingesetzt werden.

Datenflußplan (vereinfacht) für die Berechnungen mit den
Programmen GENERATE DATA und COBRA-THEDYBER



Quellprogramm GENERATE DATA

```
C*****HIGD
C*****HIGD
C      PROGRAMM GD = GENERATE DATA          A.HILKA IRB      HIGD
C      VERSION VOM: 9.9.74                   HIGD
C      ERZEUGT DATEN FUER PROGRAMM COBRA-THECYBER    HIGD
C                                              HIGD
C*****HIGD
C*****HIGD
C      VARIATION DES DATENSATZES:           HIGD
C      TRA (TEMPERATUR REAKTOR AUSTRITT) AB EINGEgebenEM WERT MIT   HIGD
C          SCHRITTWEITE VON 10.0             HIGD
C      HGIPK (HAUPTGEBLAESE AM REAKTCREINTRITT CDER -AUSTRITT) HIGD
C      DTUE (UEBERHITZUNG IM VERDAMPFER)      HIGD
C                                              HIGD
C*****HIGD
C*****HIGD
C      FUNKTIONSPRINZIP:       DAS PROGRAMM GC ERZEUGT EINEN DATENSATZ      HIGD
C      -----      MIT DEM GLEICHEN FORMAT, WIE DIESER ALS      HIGD
C      KARTENDECK VERWENDET WURDE. D.H. MEHRERE MALE DIE IRB-REFERENZ-      HIGD
C      DATEN HINTEREINANDER (LMAX-MAL) MIT JE AUTOMATISCH GEAENDERTEM      HIGD
C      TRA, DTUE UND HGIPK. DIE AENDERUNG DER ANDEREN PARAMETER WIRD      HIGD
C      EINGElesen. ZUSAETZLICH ERHAELT DER SO ENSTANDENE DATENSATZ      HIGD
C      AM ANFANG DAS AKTUELLE DATUM UND DIE FUER DAS EINLESEN MIT      HIGD
C      FREEFO NOTWENDIGE END-KARTE.          HIGD
C                                              HIGD
C      DAS PROGRAMM LAEUFT IN FOLGENDEN SCHRITTEN AB:          HIGD
C                                              HIGD
C      1. DIE REFERENZ-DATEN WERDEN VON EINHEIT 7 EINGElesen.      HIGD
C      2. DIE AENDERUNGEN DER REF-DATEN, DIE FUER ALLE LAEufe GELTEN      HIGD
C          WERDEN EINGElesen UND DURCHGEFUEHRT. ( EINGABE 1 )      HIGD
C      3. ERSTELLUNG DES GANZEN DATENSATZES MIT LMAX LAEUFEN, IN DENEN      HIGD
C          JE DIE WERTE VON TRA,DTUE UND HGIPK KOMBINIERT WERDEN. EBENSO      HIGD
C          WERDEN DIE AENDERUNGEN, DIE FUER JECEN EINZELNEN LAUF VER-      HIGD
C          SCHIEDENE WERTE BEINHALTEN, DURCHGEFUEHRT ( EINGABE 2 ).      HIGD
C      4. SPEICHERUNG DER ERZEUGTEN DATEN AUF EINHEIT 8.          HIGD
C                                              HIGD
C*****HIGD
C*****HIGD
C      EINGABE:          HIGD
C      *****          HIGD
C      1-TE KARTE ENTHAELT ANGABE UEBER LMAX ( LMAX= ANZAHL DER KOMBI-      HIGD
C          NIERTEN DATENZAETZ - HOECHSTENS 34) UND DEN ERSTEN WERT      HIGD
C          VON TRA.          HIGD
C          LMAX IN SPALTE 9-10 (RECHTSBUENDIG)          HIGD
C          TRA IN SPALTE 11 - 20 ( ERSTE WERT VON TRA IM F-FORMAT)      HIGD
C                                              HIGD
C      EINGABE 1: AENDERUNG DER EINGElesenEN REFERENZCATEN      HIGD
C          1-TE KARTE IN SPALTE          HIGD
C          1 EINE '1'          HIGD
C          4-5 (RECHTSBUENDIG) DIE NUMMER DER ZU AENDERNDEN KARTE.      HIGD
C              (BEZOGEN AUF FORTLAUFENDE KARTENNUMMER DES REF-DATEN-      HIGD
```

C SATZES) ANSCHLIESSEND KOMENTAR, DER NUR IN DER KONTROLL - HIGD
C AUSGABE ERSCHEINT. HIGD
C 2-TF KARTE ENTHAELT DIE NEUEN WERTE UND WIRD IN DEM GLEICHEN HIGD
C FORMAT IN DEN DATENSATZ EINGEFUEGT. HIGD
C
C DIE EINGABE DIESER KARTENPAARE IST OEFTERS MOEGLICH. HIGD
C
C EINGABE 2: AENDERUNGEN, DIE JE FUER JEDEN EINZELNEN LAUF GELTEN HIGD
C (ANALOG EINGABE 1) HIGD
C 1-TE KARTE WIE BEI EINGABE 1, JEDOCH OHNE LOCHUNG IN SPALTE 1 HIGD
C WEITERE LMAX KARTEN, DIE IN DIESER REIHENFOLGE IN DEN JEWELIGENHIGD
C LAUF EINGEFUEGT WERDEN SOLL. HIGD
C
C EINGABE 2 KANN BELIEBIG OFT WIEDERHOLT WERDEN. HIGD
C
C BEM: FALLS AENDERUNG 2 NICHT VORGESEHEN, EINE LEERKARTE EINGEBEN. HIGD
C
C ***** HIGD
C INTEGER S HIGD
C REAL X(34,100,20),NULL(20) HIGD
C REAL*8 DDAT,DZEIT ,NUFIN ,A(10) HIGD
C DATA NUFIN/8H&NUFIN/ / HIGD
C DATA NULL/20*4HO / HIGD
C DATA HGIPKC,HGIPKT,DTUE,MIKO/ HIGD
C 1'0. ',' 0. ',', 0.4 ',', 1 ' / HIGD
C CALL DATUM (DDAT,DZEIT) HIGD
C WRITE(6,1) DDAT,DZEIT HIGD
1 FORMAT(5X,'DATUM:',A8,10X,'UHRZEIT:',2X,A5//) HIGD
READ 3,LMAX,TRAA HIGD
3 FORMAT (8X,I2,F10.2) HIGD
TRAF=TRAA+(LMAX/2-1)*10 HIGD
PRINT 4,LMAX,TRAA,TRAЕ HIGD
4 FORMAT (1X,' ZAHL DER LAEufe:',I2,10X,'TRA VON',F6.1,' BIS',F6.1/) HIGD
LTRA=0 HIGD
KMAX=78 HIGD
LST=2+LMAX/2 HIGD
LS=1 HIGD
L=1 HIGD
C-----EINLESEN DFR DATENKARTEN F. 1TEN LAUF ----- HIGD
DO 20 K=1,KMAX HIGD
READ (7,21) (X(1,K,S),S=1,20) HIGD
21 FORMAT (20A4) HIGD
20 CONTINUE HIGD
C-----EINLESEN DER AENDERUNGEN ----- HIGD
10 READ (5,71,END=32) KNEU,(A(I),I=1,9) HIGD
71 FORMAT(I5,9A8) HIGD
PRINT 74,KNEU ,(A(I),I=1,9) HIGD
74 FORMAT (1X,I5,9A8) HIGD
C-----AENDERUNG DER KNEU-TEN KARTE IM ERSTEN LAUF HIGD
IF (KNEU.LT.100) GOTO 31 HIGD
KNEU= KNEU-((KNEU/100)*100) HIGD
READ (5,21,END=80)(X(1,KNEU,S),S=1,20) HIGD
PRINT 73,L,(X(L,KNEU,S),S=1,20) HIGD
GOTO 10 HIGD

```
C----LAUF 2-LMAX := LAUF 1 ----- HIGD
 32 CONTINUE HIGD
 31 DO 30 L=2,LMAX HIGD
   IF (L.EQ.LST) LS=LST-1 HIGD
   DO 40 K=1,KMAX HIGD
C----AENDERUNG HGIPK UND DTUE HIGD
   IF (L.NE.LST) GOTO 25 HIGD
   X(LS,8,1)= HGIPKC HIGD
   X(LS,8,2)= DTUE HIGD
   X(LS,24,1)= HGIPKT HIGD
   X(LS,49,1)=DTUE HIGD
 25 DO 50 S=1,20 HIGD
   X(L,K,S)=X(LS,K,S) HIGD
 50 CONTINUE HIGD
 40 CONTINUE HIGD
 30 CONTINUE HIGD
C----AENDERUNG VON JE DER GL. KARTE BEI ALLEN LAEUFEN ----- HIGD
  GOT072 HIGD
 70 READ (5,71,END=80) KNEU,(A(I),I=1,9) HIGD
  PRINT 74,KNEU ,,(A(I),I=1,9) HIGD
 72 DO 79L=1,LMAX HIGD
   READ (5,21,END=80)(X(L,KNEU,S),S=1,20) HIGD
   PRINT 73,L,(X(L,KNEU,S),S=1,20) HIGD
 73 FORMAT (22X,I2,2X,20A4) HIGD
 79 CONTINUE HIGD
  GOTO 70 HIGD
C----DURCHFUEHRUNG DER AENDERUNGEN & ABSPEICHERN AUF FT08 ----- HIGD
 80 CONTINUE HIGD
C   AUSGABE DATUM HIGD
   WRITE (8,2) DDAT HIGD
  2 FORMAT (1H',A8,1H') HIGD
 81 DO 83 L=1,LMAX HIGD
C----AENDERUNG VON TRA ----- HIGD
   IF (L.FQ.LST-1) LTRA=0 HIGD
   LTRA=LTRA+1 HIGD
   TRA=TRA+A+LTRA*10.-10. HIGD
   DO 83 K=1,KMAX HIGD
   IF (K-4) 82,84,82 HIGD
 84 WRITE (8,85) TRA HIGD
 85 FORMAT (1X,F5.1) HIGD
   GOTO 83 HIGD
 82 CONTINUE HIGD
   WRITE(8,86) (X(L,K,S),S=1,20) HIGD
 86 FORMAT(20A4) HIGD
 83 CONTINUE HIGD
C   AUSGABE DER 'KARTEN' NULL & aNUFINa HIGD
 90 WRITE (8,91) NULL HIGD
 91 FORMAT (20A4) HIGD
   WRITE (8,92) NUFIN HIGD
 92 FORMAT (A8) HIGD
   PRINT 87 HIGD
 87 FORMAT('1') HIGD
   STOP HIGD
   END HIGD
```

Die Auswertungsprogramme CL und CP

Das Programm COBRA-THEDYBER liefert eine sehr grosse Menge an Ausgabedaten, so ist es notwendig, nur die wichtigsten Ausgabedaten jedes Laufes so zu erfassen, dass diese weiter für die EDV verwendet werden können. Seit der Version 6 des Programms COBRA-THEDYBER werden zusätzlich zum Paper output diese Daten automatisch als Stanzausgabe auf Karten geliefert.

Die Programme CL (CAL LIST) und CP (CAL PLOT) verwenden diese Karten als Eingabe. Das Programm CL listet diese Daten in Tabellen. Das Programm CP fasst diese Daten zusammen und stellt diese graphisch dar.

Das Programm CL - Cal List

Das Programm Cal List druckt Listen in der Reihenfolge der eingegebenen Daten, wobei diese teilweise überprüft werden¹⁾. Da die Berechnung bei der Parameterstudie jeweils paarweise ($HGIPK = 1$ bzw. 0) durchgeführt wird, werden die Läufe paarweise verarbeitet.

Die von dem Programm erzeugten Listen enthalten folgende Größen und Angaben:

Im Kopf der Tabelle Lauf-Nr., Job-Nr. und das aktuelle Datum. Weiterhin enthält die Tabelle die Werte von

| | |
|--------|--|
| PRE | Reaktoraustritt (ata) |
| CHIMO | maximale nominelle Stableistung (W/cm^2) |
| TLIMIT | maximale Hüllohrtemperatur ($^{\circ}C$) |
| HG IPK | Schaltungsvariante: Verdichter am Reaktoreintritt ($= 1$) Verdichter am Reaktoraustritt ($= 0$) |
| TRA | Reaktoraustrittstemperatur ($^{\circ}C$) mit den dazugehörigen errechneten Werten |
| - XL | Corelänge (cm) |
| - DPR | Druckverlust im Reaktor (ata) |
| - PRA | Druck am Reaktoraustritt (ata) |
| - ETAN | Nettowirkungsgrad des Kühlkreislaufes (%) |
| - QHG | Antriebsleistung des Verdichters (MW) |

Es werden je 2 Tabellen pro Blatt gedruckt.

1) (Anzahl der eingegebenen Karten pro Lauf, Identität der Konstanten je Plot und die Schrittweite von TRA)

Quellprogramm CAL LIST

```
C*****HICL
C*****HICL
C PROGRAMM CL CAL LIST HICL
C*****HICL
C VERSION 2 28.9.72 TRA= 400 BIS 560 A.HILKA IRB HICL
C*****HICL
C DRUCKT TABELLEN VON DER PUNCH-AUSGABE DES PROGR. COBRA-THEDYBER HICL
C*****HICL
C*****HICL
C EINGABE: HICL
C*****HICL
C DIE ERSTE KARTE JEDES LAUFES HAT FOLGENDE EINTEILUNG HICL
C SPALTE 1 - 36 KOMENTAR (WIRD IN AUSGABELISTE UEBERNOMMEN) HICL
C SPALTE 1 - 8 WIRD ZUR KENNZEICHNUNG AN DIE KURVEN GESCHRIEBEN HICL
C SPALTE 37 U. 38 ANZAHL DER FOLGENDEN DATENKARTEN DIESES LAUFES HICL
C (= K) RECHTSBUENDIG EINTRAGEN HICL
C SPALTE 39-42 JOB-NR (WIRD IN AUSGABELISTE UEBERNOMMEN) HICL
C RESTLICHE FELDER FREI FUER BELIBIGE NUTZUNG (WIRD NICHT GELESEN) HICL
C*****HICL
C -ANSCHLIESSEND DIE EIGENTLICHEN DATENKARTEN (PUNCH AUSGABE) HICL
C FORMAT DER DATENKARTEN SIEHE LABEL NR. 100 HICL
C (JEDER LAUF ZWEIMAL. Z.B. HGIPK=1 BZW =0) HICL
C*****HICL
C*****HICL
C I : INDEX = LAUFENDE NR DER DATENKARTE IM LAUF HICL
C J : INDEX = LAUFENDE NR DES LAUFES HICL
C K : ANZAHL DER KARTEN PRO LAUF HICL
C L : STEUERUNG DER AUSGABE HICL
C N : LAUPARAMETER FUER AUSGABE HICL
C*****HICL
C*****HICL
C IM PROGRAMMTEIL TABELLEN-AUSGABE KEINE LABEL ZWISCHEN 100 UND 149 HICL
C VERWENDEN, DAMIT DIESER IN PROGR. CP EINGESetzt WERDEN KANN. HICL
C*****HICL
C*****HICL
C INTEGER I,J,K(99),T(20,99),PC,P,XAX,YAX,TK(12,6),VN(12,4),V,A, HICL
C 1 BETRAG(10),NDIR(10),NSC(10),NTXT1(3),NTXT2(2),NTXT3(2),NTXT4(6), HICL
C 2 NTXT5(6),NTXT6(6),NTXT7(6),NTXT8(6),NTXT9(6),NTXT10(10),JOB(99) HICL
C 3,ABB,BIS HICL
C REAL*8 DDAT,DZEIT,NTEXT(10) HICL
C REAL HICL
C 1 CHIMO(17,99),TLIMIT(17,99),ZWUE(17,99),GTIPK(17,99),HGIPK(17,99),HICL
C 2 PRE(17,99),TRA(17,99),DPR(17,99),XL(17,99),ETAN(17,99),QHG(17,99)HICL
C 3,PRA(17,99) HICL
C 4,X(17),Y(17),XB(10),YB(10) HICL
C-----HICL
C-----HICL
C-----GENERIERUNG DES AKTUELLEN DATUMS U. D. UHRZEIT -----HICL
C-----CALL DATUM (DDAT,DZEIT) HICL
C-----KOPF DER AUSGABETABELLE-----HICL
```

```
      WRITE(6,1) DDAT,DZEIT                                HICL
1  FORMAT(5X,'DATUM:',A8,10X,'UHRZEIT:',2X,A5//)      HICL
      PRINT 2
2  FORMAT (1X///1X,' CHIMO TLIMIT ZWUE GTIPK HGIPK      PRE     TRA HICL
1   DPR       XL     ETAN    QHG')                      HICL
      PRINT 8
8  FORMAT (1X,'+-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----HICL
1---+-----+-----+-----+-----+')                      HICL
C----DATENFELD = 0 -----HICL
      DATA CHIMO,TLIMIT,ZWUE,GTIPK,HGIPK,PRE,TRA,DPR,XL,ETAN,QHG,PRA  HICL
      1 /1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,           HICL
      2 1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0./        HICL
C----EINLESEN DER DATEN                                 HICL
C----EINLESEN DES LAUFES (KOMMENTARKARTE MIT K U. JOB-NR)-----HICL
      READ(5,104,END=109) (T(I,J),I=1,9),K(J),JOB(J),(T(I,J),I=10,18) HICL
104 FORMAT (9A4,I2,I4,9A4)                           HICL
      PRINT 105,          (T(I,J),I=1,9),K(J),JOB(J),(T(I,J),I=10,18) HICL
105 FORMAT (1X/1X,9A4,4X,I2,3X,'JOB-NR=',I4,5X,9A4)      HICL
      KJ=K(J)
      IF (K(J).EQ.0) GOTO 20
C----KONTROLLE VON K -----HICL
      IF ((KJ.GT.0).AND.(KJ.LT.18)) GOTO 103
101 PRINT 102,KJ
102 FORMAT (1X,'WERT VON K ('',I2,'') IST FALSCH ')      HICL
      PRINT 110
      GOTO 119
C----EINLESEN DER DATENKARTEN -----HICL
103 DO 11 I=1,KJ                                     HICL
      READ 100,
1  CHIMO( I, J),TLIMIT( I, J),ZWUE( I, J),GTIPK( I, J),HGIPK( I, J),HICL
2  PRE( I, J),TRA( I, J),DPR( I, J),XL( I, J),ETAN( I, J),QHG( I, J)HICL
100 FORMAT(1X,F7.1,F7.1,F4.1,F4.1,F4.1,F8.1,F8.1,F9.2,F9.2,F8.2) HICL
C----PROTOKOLL DER EINGABEDATEN -----HICL
21 PRINT 107,
1  CHIMO( I, J),TLIMIT( I, J),ZWUE( I, J),GTIPK( I, J),HGIPK( I, J),HICL
2  PRE( I, J),TRA( I, J),DPR( I, J),XL( I, J),ETAN( I, J),QHG( I, J)HICL
107 FORMAT(1X,F7.1,F7.1,F6.1,F6.1,F6.1,F8.1,F8.1,F9.2,F9.2,F8.2) HICL
C----UEBERPRUEFEN DER KONSTANTEN INNERHALB DES JEWEILIGEN LAUFES -----HICL
      IF (I.EQ.1) GOTO 111                            HICL
      IF (CHIMO (I,J).NE.CHIMO (I-1,J)) PRINT 22      HICL
22 FORMAT (1X,' ***** WERT VON CHIMO IST FALSCH *****)HICL
      IF (TLIMIT(I,J).NE.TLIMIT(I-1,J)) PRINT 23      HICL
23 FORMAT (1X,' ***** WERT VON TLIMIT IST FALSCH *****)HICL
      IF ( ZWUE(I,J).NE. ZWUE(I-1,J)) PRINT 24      HICL
24 FORMAT (1X,' ***** WERT VON ZWUE IST FALSCH *****)HICL
      IF ( GTIPK(I,J).NE. GTIPK(I-1,J)) PRINT 25      HICL
25 FORMAT (1X,' ***** WERT VON GTIPK IST FALSCH *****)HICL
      IF ( HGIPK(I,J).NE. HGIPK(I-1,J)) PRINT 26      HICL
```

```
26 FORMAT (1X,' ***** WERT VON HGIPK IST FALSCH *****')HICL
  IF ( PRE(I,J).NE. PRE(I-1,J)) PRINT 27          HICL
27 FORMAT (1X,' ***** WERT VON PRE IST FALSCH *****')HICL
C-----BERECHNUNG PRA -----HICL
111 PRA(I,J)=PRE(I,J)-DPR(I,J)                  HICL
C-----EINGABEKONTROLLE - VERGLEICH TRA -----HICL
  IF (I.EQ.1) GOTO 11                            HICL
  CTRA= TRA(I-1,J) +10.                          HICL
  IF (CTRA.EQ.TRA(I,J)) GOTO 11                HICL
  IF ((TRA(I,J).EQ.0).AND.(KJ.EQ.1)) GOTO 11    HICL
  PRINT 106                                      HICL
106 FORMAT(1X,'EINGABEDATEN VON TRA', ' -----> *****')HICL
  1 <-----',11X,'UEBERPRUEFEN                 HICL
  2 *****')HICL
  PRINT 110                                      HICL
110 FORMAT (1X////50X,'*** PROGRAMMABBRUCH ***')HICL
  GOTO 119                                      HICL
11 CONTINUE                                     HICL
C-----HICL
  GOTO 20                                       HICL
109 JMAX=J-1                                     HICL
  WRITE (6,108) JMAX                           HICL
108 FORMAT (1X/' ENDE DES DATENSATZES MIT ',12,' LAEUFEN'//)HICL
  PRINT 113                                      HICL
113 FORMAT ('1')                                 HICL
C
C*****ENDE DES EINLESEVORGANGS*****HICL
C
C
C
  N=JMAX                                         HICL
150 L=0                                           HICL
  DO 158 J=1,N                                  HICL
  KJ=K(J)                                       HICL
151 L=L+1                                       HICL
  IF (L.NE.1) GOTO 152                         HICL
201 PRINT 2001                                    HICL
152 IF ((L.EQ.2).OR.(L.EQ.4)) GOTO 215        HICL
208 PRINT 2008                                    HICL
  PRINT 2209,PRE(1,J)                           HICL
  PRINT 2309                                      HICL
209 PRINT 2009,(T(II,J),II=1,9),JOB(J),DDAT   HICL
2009 FORMAT (1X,'|',2X,9A4,3X,'JOB-NR ',I4,61X,'DATE: ',A8,3X,'|')HICL
  PRINT 2210,CHIMO(1,J)                         HICL
  PRINT 2211,TLIMIT(1,J)                        HICL
  PRINT 2309                                      HICL
  PRINT 2008                                    HICL
  PRINT 2309                                      HICL
  PRINT 2213,GTIPK(1,J),HGIPK(1,J),ZWUE(1,J)  HICL
  PRINT 2309                                      HICL
  PRINT 2214                                      HICL
215 PRINT 2215,( TRA(I,J),I=1,KJ)             HICL
  PRINT 2309                                      HICL
  PRINT 2216                                      HICL
  PRINT 2309                                      HICL
```

```

PRINT 2217,( XL(I,J),I=1,KJ)           HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2218,( DPR(I,J),I=1,KJ)           HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2219,( PRA(I,J),I=1,KJ)           HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2220                                HICL
PRINT 2221,(ETAN(I,J),I=1,KJ)           HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2222,( QHG(I,J),I=1,KJ)           HICL
PRINT 2309                                HICL
IF(J.NE.N) GOTO 155                     HICL
PRINT 2008                                HICL
GOTO 158                                 HICL
C
155 IF((L.EQ.1).OR.(L.EQ.3)) GOTO 223   HICL
IF (L.EQ.2) PRINT 2008                  HICL
IF (L.EQ.2) PRINT 2224                  HICL
IF (L-4) 158,153,153                   HICL
153 PRINT 2008                           HICL
L=0                                      HICL
GOTO 158                               HICL
223 PRINT 2008                           HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2213,GTIPK(1,J+1),HGIPK(1,J+1),ZWUE(1,J+1) HICL
PRINT 2309                                HICL
PRINT 2214                                HICL
C
2001 FORMAT('1* //26X,'AUSGABEDATEN DER      C O B R A - T H HICL
     1E D Y B E R          RECHENLAUFE')/
2008 FORMAT ('1X,=====')
     1=====
     2=====
2209 FORMAT (71X,'PRE    = ',F5.1,' ATA')
2309 FORMAT ('+',130X,'|')
2210 FORMAT ('+',70X,'CHIMO = ',F5.1,' W/CM')
2211 FORMAT (71X,'TLIMIT = ',F5.1,' GRD-C')
2213 FORMAT ('    GTIPK = ',F3.1,6X,'HGIPK = ',F3.1,6X,'ZWUE = ',F3.1) HICL
2214 FORMAT (' |-----'
     1-----
     2-----|')
2215 FORMAT ('    TRA : ',17F7.1)          HICL
2216 FORMAT ('    +-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----+
     1---+-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----+-----+
     2-----+-----+')
2217 FORMAT ('    XL : ',17F7.2)          HICL
2218 FORMAT ('    DPR : ',17F7.2)          HICL
2219 FORMAT ('    PRA : ',17F7.2)          HICL
2220 FORMAT ('    |',130X,'|')             HICL
2221 FORMAT ('    ETAN : ',17F7.2)          HICL
2222 FORMAT ('    QHG : ',17F7.2)          HICL
2224 FORMAT (1X)                         HICL
158 CONTINUE                            HICL
119 STOP                                HICL
END                                     HICL

```

Programm CL - CAL PLOT

Plot nach Punch-Ausgabe des Programms COBRA-THEDYBER mit Hilfe des Plotprogramms Plot A (DVZ-Programm-Beschr. Nr. 117).

Diese graphischen Darstellungen sind für die Auswertung der Parameterstudie vorgesehen. Es werden je Zeichnung im allgemeinen 9 Kurven geplottet.

Die konstanten Werte werden als Tabelle mit in die Zeichnung übernommen.

Für die Koordinaten können folgende Variablen gewählt werden:

| | | |
|----------|------|----------------------------|
| Abszisse | TRA | (mit Werten von 460 - 560) |
| | DPR | (zwischen 0 und 50) |
| Ordinate | ETAN | (zwischen 28 - 40,5) |
| | XL | (zwischen 50 - 200) |
| | DPR | (zwischen 0 - 50) |

Beschriftung der Plots:

Die Variablenamen werden jeweils an die zugehörige Koordinatenachse geschrieben. Die Koordinaten haben Festkommabeschriftung. Die Plots werden mit Abbildungsnummern, mit dem Datum und nach Bedarf der weiteren Beschriftung (max. 51 Zeichen) versehen. Die einzelnen Kurven werden am rechten Ende mit der jeweiligen Lauf-Nummer versehen.

Eingabe, Formate usw. siehe Kommentarfeld zu Beginn des Programms.

Quellprogramm CAL PLOT

C*****HICP
C HICP
C PROGRAMM CAL-PLCT A.HILKA HICP
C PLOT NACH PUNCHAUSGABE VON PROGR. 229 27 (COBRA-THEDYBER) HICP
C HICP
C *****HICP
C HICP
C DATENKARTEN:
C HICP
C HICP
C -ERSTE KARTE DES DATENSATZES IST MIT DER BESCHRIFTUNG FUER DEN PLOT HICP
C VERSEHEN (SPALTE 10 BIS 60). ES DUERFEN NUR FOLGENDE SONDERZEI- HICP
C CHEN VERWENDET WERDEN + - () / , . = * & ' \$ (SIEHE PLOTA) HICP
C IN SPALTE 1 - 5 KANN (MUSS NICHT) ABB-NR. ANGEgeben WERDEN. EREN- HICP
C SO IN SPALTE 7 & 8 P. WENN P NICHT ANGEgeben = JE 9 KURVEN PRC HICP
C PLCT UND ABE= FORTLAUFLNDE NUMMER AB 1. HICP
C -ZWEITE KARTE ENTHAELT ANGABEN DER ABSZISSEN UND ORDINATENVARIABLE, HICP
C WOERET DIE BEIDEN VARIABLENNAMEN IN SPALTE 1-4 U. 5-8 LINKSBUENDIG HICP
C GELOCHT SEIN MUessen (BLAUE KARTEN) HICP
C HICP
C PISHER ALS ABSZISSE TRA UND DPR VORGesehen
C ALS ORDINATEN FTAN, XL UND DPR (XMTN UND XMAX , YMIN U. YMAX
C UEBERPRUEFEN)
C HICP
C HICP
C DATENKARTEN DER LAEUFFE :
C HICP
C HICP
C -DIE ERSTE KARTE JEDES LAUFFES HAT FOLGENDE EINTEILUNG: (ROTE KARTE)
C SPALTE 1 - 36 KOMENTAR (WIRD IN AUSGABELISTE UBERNOMMEN),
C SPALTE 1 BIS 8 WIRD ZUR KENNZEICHNUNG AN DIE KURVEN GESCHRIEBEN
C SPALTE 37 UND 38 ANZAHL DER FOLGENDEN KARTEN MIT DATEN DIESES
C LAUFFS (= K); RECHTSBUENDIG EINTRAGEN
C SPALTE 39 - 42 = JOB-NR (RECHTSBUENDIG LOCHEN)
C RESTLICHE KARTE FREI (WIR NICHT GELESEN)
C -ANSCHLIESSEND DIE EIGENDLICHEN DATENKARTEN (WEISS)
C FORMAT DER DATENKARTEN (PUNCH AUSGABE) SIEHE LABEL NR 100
C (JEDER LAUF ZWEIMAL. ZB RF UND RA)
C HICP
C HICP
C DER ERSTE LAUF MUSS DATEN ENTHALTEN, DA DIESER FUER DIE UEBER-
C PRUEFUNG DER DATEN NOETIGEN WERTE ENTHALTEN MUSS.
C HICP
C HICP
C *****HICP
C HICP
C NACH STATEMENT MIT LABEL NR 108 KANN LISTAUSGABE VON PROGRAMM
C CAL-LIST EINGEFUEGT WERDEN
C BEI AENDERUNGEN (DESHALB) KEINE LABEL ZWISCHEN 150 UND 199
C VERWENDEN
C HICP
C HICP
C LABEL CTE MIT ZIFFER 3 BEGINNEN = PLOT-ARGUMENT ZUWEISUNG ODER OUT
C PUT ZUR KONTROLLE. DIE BEIDEN LETZTEN STELLEN SIND BEI ZUWEISUNG
C CTE ARGUMENT-NUMMERN (ANALOG 4__ U. 5__ FUER ANDERE ORDINATEN)
C HICP
C HICP

C I : TNDEX = LAUFFENDE NR DER DATENKARTE IM LAUF HICP
C J : INDEX = LAUFFENDE NR DES LAUFES HICP
C K : ANZAHL DER KARTEN PRO LAUF HICP
C P : ANZAHL DER KURVEN PRO PLOT (LABEL 115) HICP
C XAX: STEUERGRÖSSE FUER ABSZISSE HICP
C YAX: STEUERGRÖSSE FUER KOORDINATE HICP
C
C *****
C
C INTEGER I,J,K(99),T(22,99),PC,P,XAX,YAX,TK(12,6),VN(12,4),V,A, HICP
1 BETRAG(10),NDIR(10),NSC(10),NTXT1(3),NTXT2(2),NTXT3(2),NTXT4(6), HICP
2,NTXT5(6),NTXT6(6),NTXT7(6),NTXT8(6),NTXT9(6),NTXT10(10),JOB(99) HICP
3,ARB,RTS HICP
REAL*8 DDAT,DZEIT,NTEXT(10) HICP
REAL HICP
1 CHIMO(17,99),TLIMIT(17,99),ZWUE(17,99),GTIPK(17,99),HGIPK(17,99), HICP
2 PRF(17,99),TRA(17,99),DPR(17,99),XL(17,99),ETAN(17,99),QHG(17,99) HICP
3,PRA(17,99) HICP
4,X(17),Y(17),XB(10),YB(10) HICP
C-----HICP
C-----GENERIERUNG DES AKTUELLEN DATUMS U. D. UHRZEIT -----HICP
CALL DATUM (DDAT,DZEIT) HICP
C-----KOPF DER AUSGABETABELLE-----HICP
WRITE(6,1) DDAT,DZEIT HICP
1 FORMAT(5X,'DATUM:',A8,10X,'UHRZEIT:',2X,A5//) HICP
C-----EINLESEN DER PLOT-BESCHRIFTUNG: ABB-NR, ANZAHL DER KURVEN PRO --HICP
C-----PILOT UND BESSCHREIBUNG DER ZEICHNUNG HICP
12 READ 10,ARB,P,(NTEXT(I),I=2,10) HICP
10 FORMAT(15,1X,I2,9A8) HICP
PRINT 9,ARB,P,(NTEXT(I),I=2,10) HICP
9 FFORMAT(1X,I5,1X,I2,9A8) HICP
C-----EINLESEN DER ABSZISSE UND CRDINATE -----HICP
READ (5,3,END=119) NTXT2(1),NTXT3(1) HICP
3 FORMAT(2A4) HICP
PRINT 4,NTXT2(1),NTXT3(1) HICP
4 FORMAT(1X//' ABSZISSE = ',A4,5X,'ORDINATE = ',A4) HICP
IF ((NTXT2(1).GE.?) .OR. (NTXT3(1).GE.?)) PRINT 5 HICP
5 FORMAT('+',20X,'*** EINGABE VON CRDINATEN FALSCH - SIEHE KOMMEN') HICP
1 TAR CATENKARTEN ***') HICP
PRINT 6 HICP
6 FFORMAT('+',11X,'_____,16X,'_____) HICP
PRINT 2 HICP
2 FORMAT(1X//1X,' CHIMO TLIMIT ZWUE GTIPK HGIPK PRE TRA') HICP
1 DPR XL ETAN QHG') HICP
PRINT 8 HICP
8 FFORMAT(1X,'++++++ ++++++ ++++++ ++++++ ++++++') HICP
C-----DATENFELD = 0 -----HICP
DATA CHIMO,TLIMIT,ZWUE,GTIPK,HGIPK,PRF,TRA,DPR,XL,ETAN,QHG,PRA HICP
1 /1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0., HICP
2 1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0.,1683*0./ HICP
C-----HICP

C HICP
C HICP
C HICP
C-----HICP
C J = 0 HICP
20 J=J+1 HICP
C-----EINLESEN DES LAUFES (KOMMENTARKARTE MIT K U. JOB-NR)-----HICP
READ(5,104,END=109) (T(I,J),I=1,9),K(J),JOB(J),(T(I,J),I=10,18) HICP
104 FORMAT (9A4,12,I4,9A4) HICP
PRINT 105, (T(I,J),I=1,9),K(J),JOB(J),(T(I,J),I=10,18) HICP
105 FORMAT (1X/1X,9A4,4X,I2,3X,'JOB-NR=',I4,5X,9A4) HICP
KJ=K(J) HICP
IF (K(J).EQ.0) GOTO 20 HICP
C-----KCNTROLLE VON K -----HICP
IF ((KJ.GT.0).AND.(KJ.LT.18)) GOTO 103 HICP
101 PRINT 102,KJ HICP
102 FORMAT (1X,'WERT VON K (',I2,') IST FALSCH ') HICP
PRINT 110 HICP
GOTO 119 HICP
C-----EINLESEN DER DATENKARTEN -----HICP
103 DC 11 I=1,KJ HICP
READ 100, HICP
1 CHIMC(I,J),TLIMIT(I,J),ZWUE(I,J),GTIPK(I,J),HGIPK(I,J),HICP
2 PRE(I,J),TRA(I,J),DPR(I,J),XL(I,J),ETAN(I,J),QHGI(I,J) HICP
100 FORMAT(1X,F7.1,F7.1,F4.1,F4.1,F8.1,F8.1,F9.2,F9.2,F8.2) HICP
C-----PROTOKOLL DER EINGABEDATEN -----HICP
21 PRINT 107, HICP
1 CHIMC(I,J),TLIMIT(I,J),ZWUE(I,J),GTIPK(I,J),HGIPK(I,J),HICP
2 PRE(I,J),TRA(I,J),DPR(I,J),XL(I,J),ETAN(I,J),QHGI(I,J) HICP
107 FORMAT(1X,F7.1,F7.1,F6.1,F6.1,F8.1,F8.1,F9.2,F9.2,F8.2) HICP
C-----UEBERPRUEFEN DER KONSTANTEN INNERHALB DES JEWEILIGEN LAUFES -----HICP
IF (I.EQ.1) GOTO 111 HICP
IF (CHIMC(I,J).NE.CHIMC(I-1,J)) PRINT 22 HICP
22 FORMAT (1X,'***** WERT VON CHIMC IST FALSCH *****') HICP
IF (TLIMIT(I,J).NE.TLIMIT(I-1,J)) PRINT 23 HICP
23 FORMAT (1X,'***** WERT VON TLIMIT IST FALSCH *****') HICP
IF (ZWUE(I,J).NE.ZWUE(I-1,J)) PRINT 24 HICP
24 FORMAT (1X,'***** WERT VON ZWUE IST FALSCH *****') HICP
IF (GTIPK(I,J).NE.GTIPK(I-1,J)) PRINT 25 HICP
25 FORMAT (1X,'***** WERT VON GTIPK IST FALSCH *****') HICP
IF (HGIPK(I,J).NE.HGIPK(I-1,J)) PRINT 26 HICP
26 FORMAT (1X,'***** WERT VON HGIPK IST FALSCH *****') HICP
IF (PRE(I,J).NE.PRE(I-1,J)) PRINT 27 HICP
27 FORMAT (1X,'***** WERT VON PRE IST FALSCH *****') HICP
C-----BERECHNUNG PRA -----HICP
111 PRA(I,J)=PRE(I,J)-DPR(I,J) HICP
C-----EINGAREKONTROLLE - VERGLEICH TRA -----HICP
IF (I.EQ.1) GOTO 11 HICP
CTRA= TRA(I-1,J) +10. HICP
IF (CTRA.EQ.TRA(I,J)) GOTO 11 HICP
IF ((TRA(I,J).EQ.0).AND.(KJ.EQ.1)) GOTO 11 HICP
PRINT 106 HICP

```

106 FFORMAT(1X,'ETNGABEDATEN VON TRA',     ' -----> ****HICP
      1 <-----',11X,'UEBERPRUEFEN      HICP
      2 *****')      HICP
      PRINT 110      HICP
110 FFORMAT(1X////50X,'***   PROGRAMMBRUCH   ***')    HICP
      GOTO 119      HICP
111 CONTINUE      HICP
C-----HICP
      GOTO 20      HICP
109 JMAX=J=1      HICP
      WRITE(6,108) JMAX      HICP
108 FORMAT(1X,' ENDE DES DATENSATZES MIT ',I2,' LAEUFEN'////) HICP
      PRINT 113      HICP
113 FORMAT('1')      HICP
C-----HICP
C*****ENDE DES EINLESEVORGANGS*****HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C*****HICP
C-----HICP
      PLOTAUSGABE      HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
      STEUERGRACSEN FUER XAX UND YAX:      HICP
      1 = TRA      HICP
      2 = GHG      HICP
      3 = ETAN      HICP
      4 = XL       HICP
      5 = DPR       HICP
      6 = PRE       HICP
C-----TEXTZUWEISUNG (KONSTANTENFELD)-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
      TK: TEXT FUER PLOT-BESCHRIFTUNG MIT KONSTANTEN      HICP
C-----HICP
C-----VN: VARIABLENNAMEN      HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
C-----HICP
      DATA VN(1,1),VN(1,2),VN(1,3),VN(1,4),VN(2,1),VN(2,3),VN(2,4),VN(      HICP
      1            3,1),VN(4,1),VN(4,3),VN(5,1),VN(5,3),VN(6,1),VN(7,1),VN(      HICP
      2            8,1),VN(8,2),VN(8,3),VN(9,1),VN(9,2),VN(10,1),VN(11,1),VN(      HICP
      3            11,2),VN(12,1),VN(3,3),BIS      HICP
      4  /'TRA ',' = ',', 'CRD= ', 'C ..', 'QHG ', 'MW ', ' ..', 'ETAN', 'XL ', HICP
      5 'CM ', 'DPR ', 'ATA ', 'PREF ', 'PRA ', 'CHIN', 'C = ', 'W/CN', 'TLIN', 'ITHICP
      6= ',', 'ZWUE', 'GTIP', 'K = ', 'HGIP', '   ', '=' '/'      HICP
      DF 31 V=2,7      HICP
      31 VN(V,2)= VN(1,2)      HICP
      VN(1^,2)=VN(1,2)      HICP
      VN(12,2)=VN(11,2)      HICP
      VN(6,3)= VN(5,3)      HICP

```

VN(7,3)=VN(5,3) HICP
VN(9,3)=VN(1,3) HICP
DO 32 V=10,1,2 HICP
32 VN(V,3)=VN(3,V) HICP
DC 33 V=3,12 HICP
33 VN(V,4)=VN(2,V) HICP
VN(9,4)=VN(1,4) HICP
C-----ZUWEISUNG DER WERTE FUER STEUERGROESSEN -----HICP
C
IF (NTXT2(1).EQ.VN(1,1)) XAX= 1 HICP
IF (NTXT2(1).EQ.VN(5,1)) XAX= 5 HICP
C IF (NTXT3(1).EQ.VN(2,1)) YAX= 2 HICP
IF (NTXT3(1).EQ.VN(3,1)) YAX= 3 HICP
IF (NTXT3(1).EQ.VN(4,1)) YAX= 4 HICP
IF (NTXT3(1).EQ.VN(5,1)) YAX= 5 HICP
C-----UEBERPRUFFEN DER STEUERGROESSEN -----HICP
IF ((XAX.LE.0).OR.(XAX.GE.7)) GOTO 116 HICP
IF ((YAX.LE.0).OR.(YAX.GE.7)) GOTO 116 HICP
GOTO 115 HICP
116 PRINT 5 HICP
PRINT 118 HICP
GOTO 119 HICP
C-----P: ANZAHL DER KURVEN PRO PLCT -----HICP
115 IF (P.EQ.0) P=9 HICP
C
C
C
C----- ARGUMENTZUWEISUNGEN FUER PLOT -----HICP
C
C
C FUER IDPLOT ABB-NR. FINGEBEN HICP
IDPLOT= 1 HICP
IF (ABB.NE.0) IDPLOT=ABB HICP
IDPLOT=IDPLOT-1 HICP
C----- STEUERUNG FUER MEHRERE PLOT (ZB RE U. RA) -----HICP
132 JANF=0 HICP
133 JANF=JANF+1 HICP
IF (JANF.GE.3) GOTO 118 HICP
JA=JANF HICP
C-----AUFBEREITUNG DER DATEN FUER PLOT - PARAMETERZUWEISUNGEN -----HICP
134 PC=0 HICP
135 DO 131 J=JA,JMAX,2 HICP
PC=PC+1 HICP
KJ=K(J) HICP
C---FORMAT GEBUNDENES ABSPEICHERN (KONSTANTENFELD)-----HICP
REWIND 1 HICP
WRITE (1,34) VN(8,1),VN(8,2),CHIMO (1,JA),VN(8,3),VN(8,4) HICP
WRITE (1,34) VN(9,1),VN(9,2),TLIMIT(1,JA),VN(9,3),VN(9,4) HICP
WRITE (1,38) VN(10,1),VN(10,2),ZWUE (1,JA),VN(10,3),VN(10,4) HICP
WRITF (1,38) VN(11,1),VN(11,2),GTIPK (1,JA),VN(11,3),VN(11,4) HICP
WRITF (1,38) VN(12,1),VN(12,2),HGIPK (1,JA),VN(12,3),VN(12,4) HICP
34 FORMAT (2A4,F6.2,2X,2A4) HICP

38 FORMAT (2A4,F5.1,3X,2A4) HICP
C-----UEBERPRUEFEN DER KONSTANTEN -- HICP
IF (KJ.EQ.0) GOTO 112 HICP
IF (CHIMC(1,JA).NE.CHIMO(1,J)) PRINT 3003,J HICP
IF (TLIMIT(1,JA).NE.TLIMIT(1,J)) PRINT 3003,J HICP
IF (ZWUE(1,JA).NE. ZWUE(1,J)) PRINT 3003,J HICP
IF (GTIPK(1,JA).NE. GTIPK(1,J)) PRINT 3003,J HICP
IF (HGIPK(1,JA).NE. HGIPK(1,J)) PRINT 3003,J HICP
3003 FORMAT (1X//1X,'*** EINGARDEDATEN - KONSTANTEN UEBERPRUEFEN (J=1, HICP
112,1)*,5*X,'****') HICP
112 CONTINUE HICP
C-----STEUERUNG DER KURVE - PARABEL,GERADE O. PUNKT -----HICP
IF (KJ.LE.2) KJ=2 HICP
300 DC 130 I=1,KJ HICP
301 IF (XAX.EQ.1) X(I)= TRA(I,J) HICP
IF (XAX.EQ.5) X(I)= DPR(I,J) HICP
302 IF (YAX.EQ.3) Y(I)=ETAN(I,J) HICP
402 IF (YAX.EQ.4) Y(I)= XL(I,J) HICP
502 IF (YAX.EQ.5) Y(I)= DPR(I,J) HICP
130 CONTINUE HICP
303 N=KJ HICP
304 NT=3 HICP
IF (K(J).EQ.1) NT=1 HICP
305 NP=PC-1 HICP
306 NPG=1 HICP
307 INT=2 HICP
IF (K(J).NE.2) GOTO 308 HICP
INT= 1 HICP
X(3)= X(2) HICP
Y(3)= Y(2) HICP
C HICP
C HICP
C-----ETNTEILUNG DER KOORDINATEN -----HICP
308 NPA=1 HICP
309 INDZ=0 HICP
IF (PC.EQ.1) INDZ= 2 HICP
IF ((KJ.EQ.0).AND.(INDZ.EQ.0)) GOTO 131 HICP
310 IF (XAX.EQ.1) XMAX= 525. HICP
IF (XAX.EQ.5) XMAX= 50. HICP
311 IF (XAX.EQ.1) XMIN= 400 HICP
IF (XAX.EQ.5) XMIN= 0 HICP
DELTAX=XMAX-XMIN HICP
XMAX= XMAX+DELTAX HICP
312 SX= DELTAX/1000 HICP
313 IF (YAX.EQ.3) YMAX=40.5 HICP
314 IF (YAX.EQ.3) YMTN=28 HICP
413 IF (YAX.EQ.4) YMAX= 200 HICP
414 IF (YAX.EQ.4) YMTN= 50 HICP
513 IF (YAX.EQ.5) YMAX= 50. HICP
514 IF (YAX.EQ.5) YMIN= 0. HICP
DELTAY=YMAX-YMIN HICP
315 SY = DELTAY/1000 HICP
C-----FUER CM-MASSTAB JE SY UND SX = \$.*14.2/14. HICP

C 1000 = 10 (INCH-LAENGE D.ORDIN) * 100 (PLOTTERSCHRITTE) HICP
C-----BESCHRIFTUNG DER ZEICHNUNG -----HICP
316 NTEXT(1)=CDAT HICP
117 TDPLCT= TDPLCT+INDZ/2 HICP
C-----BESCHRIFTUNG DER KOORDINATEN-----HICP
320 DX = DELTAX/12.5 HICP
326 NX=1 HICP
C DX= DELTAX / ANZAHL DER SKALENSTRITCHE (DY ANALOG) HICP
329 IF (YAX.EQ.3) DY=DELTAY/12.5 HICP
429 IF (YAX.EQ.4) DY=DELTAY/15 HICP
529 IF (YAX.EQ.5) DY=DELTAY/10 HICP
335 NY= 1 HICP
336 NTXN=9 HICP
IF (INDZ.EQ.0) NTXN =1 HICP
NTXT2(2)= VN(2,4) HICP
NTXT3(2)= VN(2,4) HICP
C-----KURVENBESCHRIFTUNG -----HICP
KL=KJ HICP
XB(2)= XMIN+DELTAX*1.3 HICP
XP(3)=XMIN+DELTAX/100 HICP
YR(2)= YMIN+DELTAY/25 HICP
YP(3)= YMAX-DELTAY/25. HICP
337 XB(1)= X(KL)+1 HICP
338 YB(1)= Y(KL) HICP
IF ((YB(1).GT.YMIN).AND.(YB(1).LT.YMAX)) GOTO 144 HICP
IF (KL.GT.1) GOTO 143 HICP
GOTO 144 HICP
143 KL= KL-1 HICP
GOTO 337 HICP
144 DC 145 I=1,NTXN HICP
339 NDIR(I)=2 HICP
340 NSC(I)= 1 HICP
145 CONTINUE HICP
341 NTXT1(1)=T(1,J) HICP
NTXT1(2)=T(2,J) HICP
NTXT1(3)= VN(2,4) HICP
C HICP
C-----FORMAT-GEBUNDENES LESEN DER KONSTANTEN VOM ZWISCHENSPEICHER -----HICP
REWIND 1 HICP
DC 36 V=1,5 HICP
READ (1,35) (TK(V,A),A=1,6) HICP
35 FORMAT (6A4) HICP
IF (PC.EQ.1) PRINT 3007,(TK(V,A),A=1,6) HICP
3007 FORMAT (1X,6A4,5X) HICP
36 CCNTINUE HICP
C ARGUMENTZUWEISUNG KONSTANTENFELD HICP
IF ((YAX.EQ.4).OR.(YAX.EQ.5)) DELTAX=DELTAX/(40.*1.3) HICP
DC 30 A=1,6 HICP
NTXT4(A)= TK(1,A) HICP
NTXT5(A)= TK(2,A) HICP
NTXT6(A)= TK(3,A) HICP
NTXT7(A)= TK(4,A) HICP

```
NTXT8(A)= TK(5,A) HICP
XB(A+3)= XMIN+DELTAX*1.3 HICP
IF (A.GT.2) A= A+1 HICP
IF (A.GT.6) A=A+1 HICP
YB(A+3)= YMAX-(DELTAY/25)*(5+A) HICP
IF ((A.GT.2).AND.(A.LE.6)) A=A-1 HICP
PRINT 146,A,YB(A+3) HICP
146 FORMAT (1X,'A=',I2,5X,'YB(A+3)= ',F6.?) HICP
30 CONTINUE HICP
NTXT9(1)= T(1,JA) HICP
NTXT9(2)= T(2,JA) HICP
JAT=JA+2*(P-1) HICP
IF (JAT.LE.JMAX) GOTO 37 HICP
JAT=(JMAX-JA)/2 HICP
JAT=JAT*2+JA HICP
37 NTXT9(3)= BIS HICP
NTXT9(4)= T(1,JAT) HICP
NTXT9(5)= T(2,JAT) HICP
NTXT9(6)=VN(2,4) HICP
IF ((NTXT9(4).EQ.NXT9(1)).AND.(NTXT9(2).EQ.NXT9(5))) HICP
1 NTXT9(3)= VN(2,4) HICP
C-----AUSGABE VON PLOT-INFORMATIONEN -----HICP
IF (PC.EQ.1) PRINT 3007,(NTXT9(I),I=1,6) HICP
PRINT 3001,J,INDZ,(T(I,J),I=1,9),K(J),JCB(J),PC,IDLPLT HICP
3001 FORMAT (1X,'J=',I2,1X,'INDZ=',I2,3X,' T(1,J):',9A4,'* K(J)=',HICP
1I2,' JNR-NR: ',I4,' PC= ',I2,3X,'ABB ',I5) HICP
IF ((K(J).LE.1).AND.(TRA(1,J).EQ.0)) PRINT 3002 HICP
3002 FORMAT ('+',10X,' LAUF ERGIBT KEIN PLOT ') HICP
C-----PLCT = AUFRUF -----HICP
3000 CALL PLOTA (X,Y,N,NT,NP,NPG,INT,NPA,INDZ,XMAX,XMIN,SX,YMAX,YMIN, HICP
1 SY,NTEXT HICP
2 ,IDLPLT, HICP
C ARGUMENTE 18 - 26 HICP
3 1,XMIN,DX,XMAX,5HF5.1 ,NPG,-1,1,NX, HICP
C ARGUMENT 27 - 35 HICP
4 1,YMIN,DY,YMAX,5HF5.1 ,NPG,1,-1,NY, HICP
5 NTXN,XB,YB,NDIR,NSC,NTXT1,NTXT2,NTXT3,NTXT4,NTXT5,NTXT6,NTXT7, HICP
6 NTXT8,NTXT9,NTXT10) HICP
C-----HICP
141 IF (PC.EQ.P) GOTO 137 HICP
131 CONTINUE HICP
137 TF(JMAX-1-J) 133,133,138 HICP
138 JA=J+2 HICP
GOTO 134 HICP
C*****ENDE DES PLOT-PROGRAMMTEILS*****HICP
C
118 CONTINUE HICP
119 STOP HICP
END HICP
```

Einige Anwendungsbeispiele der beschriebenen Programme:

GENERATE DATA

Aufgabe: Berechnung des Falls Nr. 73 der Parameterstudie
Folgende Parameter sind zu ändern;

- a) TRA 400- 490 mit Schrittweite 10 ist jeweils zu berechnen für
- b) HGIPK = 0 mit DTUE = 0,2 und
HGIPK = 1 mit DTUE = 0,4

Weiterhin sind laut Nr.-Schema zu ändern;

- c) PRE = 150 (3)
- d) CHIMO = 630 (6)
- e) TLIMIT = 760 (7)

die in Klammern gesetzten Zahlen sind die laufende Nummer der Karte im Datensatz (bezogen auf Referenzdaten).

Lösung: Das Programm GD benötigt folgende Eingabedaten:

Anzahl der Läufe für TRA von 400 bis 490 (= 10) mit Kombinationen von HGIPK ist LMAX = 20 und der erste Wert von TRA = 400. Alles andere aus a) und b) erledigt das Programm automatisch.

Da die Werte von PRE, CHIMO und HGIPK für alle Läufe gelten (Eingabe 1), lautet die gesamte Eingabe für den Fall Nr. 73 wie folgt:

| | | |
|------|------|--|
| 20 | 400. | LMAX UND TRAA |
| 1 | 3 | AENDERUNG VON PRE |
| 150. | | |
| 1 | 6 | AENDERUNG VON CHIMO |
| 630. | | |
| 1 | 7 | AENDERUNG VON TLIMIT |
| 760. | | LEERKARTE (keine Beschriftung in Spalte 1 - 20) |

An Stelle der Karte ohne Beschriftung kann z.B. für eine schnellere Konvergenz der XL Werte (kürzere Rechenzeit) diese näherungsweise eingegeben werden (Eingabe 2).

5 XL - WERTE
25.
30.
35.
40.
45.
.
.
.
,
80.
90.
100.

Als Eingabekontrolle wird ausgedruckt:

DATUM: 23.09.74 UHRZEIT: 16.09

ZAHL DER LAEUFFE: 20 TRA VON 400.0 BIS 490.0

10003 AENDERUNG VON PRE
1 150.
10006 AENDERUNG VON CHIMO
1 630.
10007 AENDERUNG VON TLIMIT
1 760.
5 XL - WERTE
1 25.
2 30.
3 35.
.
.
.
.
.
18 80.
19 90.
20 100.
0

AUSGABEDATEN DER

C Q B R A - T H E D Y B E R

RECHENLAUFE

NR.73 PV.IR.C.T. L.NR.5/B4

JOB-NR 835

PRE = 150.0 ATA
CHIMO = 630.0 W/CM
TLIMIT = 760.0 GRD-C

DATE: 25.09.74

GTIPK = 0.0 HGIPK = 1.0 ZWUE = 0.0

TRA : 400.0 410.0 420.0 430.0 440.0 450.0 460.0 470.0 480.0 490.0

XL : 23.91 28.90 34.20 39.94 46.04 52.49 59.60 67.18 74.06 82.37
DPR : 3.98 4.98 6.17 7.62 9.37 11.48 14.24 17.78 21.45 27.52
PRA : 146.02 145.02 143.83 142.38 140.63 138.52 135.76 132.22 128.55 122.48ETAN : 33.94 35.00 35.88 36.57 36.44 36.20 35.79 35.21 34.56 33.19
QHG : 69.97 73.25 78.47 86.26 98.32 113.84 136.28 168.02 202.67 274.31

GTIPK = 0.0 HGIPK = 0.0 ZWUE = 0.0

TRA : 400.0 410.0 420.0 430.0 440.0 450.0 460.0 470.0 480.0 490.0

XL : 25.41 30.90 36.90 43.49 50.72 58.66 67.69 78.10 88.20 102.33
DPR : 4.01 5.03 6.26 7.76 9.59 11.83 14.73 18.60 22.76 29.94
PRA : 145.99 144.97 143.74 142.24 140.41 138.17 135.27 131.40 127.24 120.06ETAN : 33.63 34.65 35.48 36.11 35.90 35.60 35.14 34.46 33.73 32.25
QHG : 80.77 85.60 92.73 102.48 117.29 135.99 161.47 197.32 236.56 314.83

Von dem Programm CAL LIST erstellte Tabelle


```

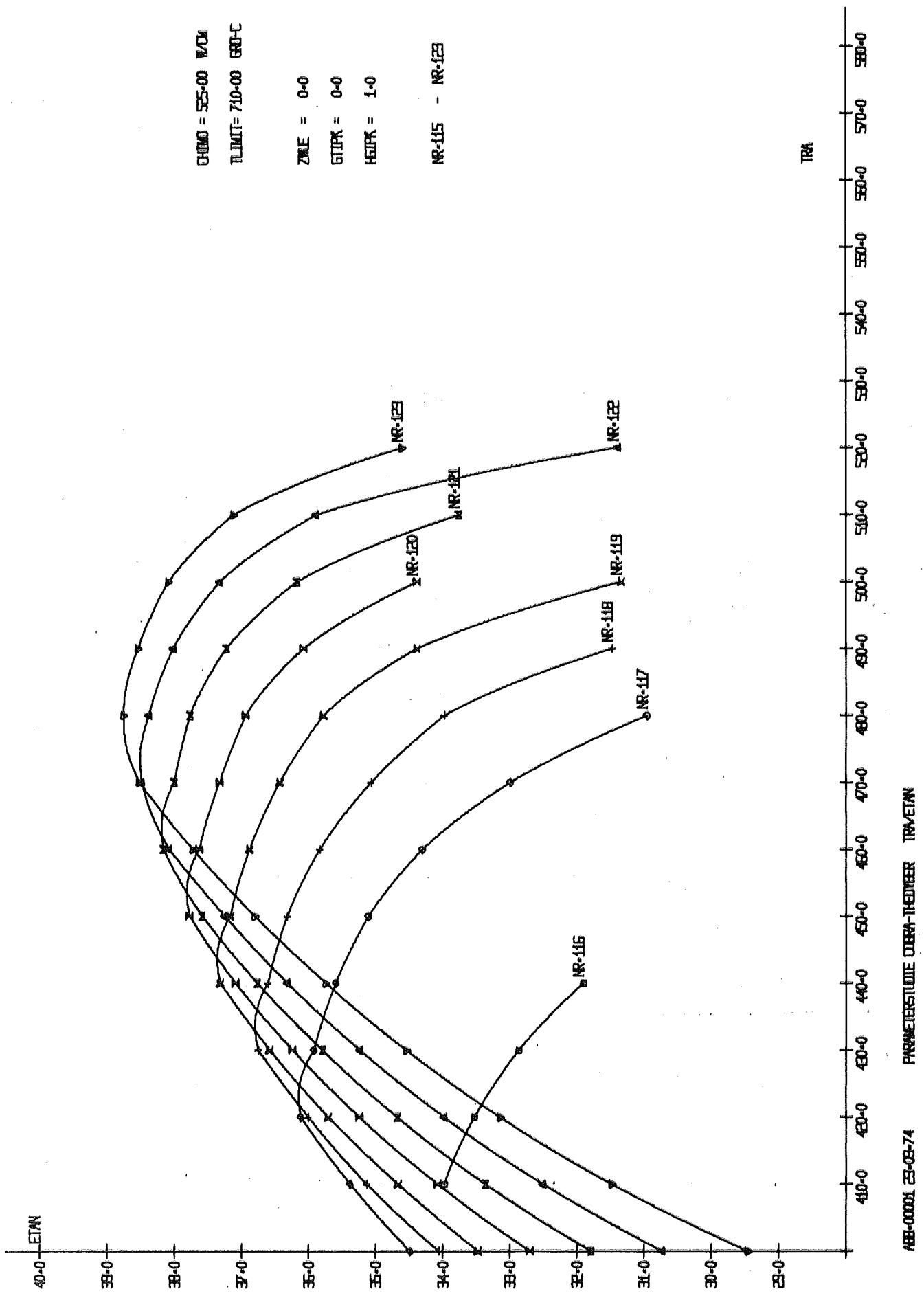
CHIMO = 525.00 W/CM ..
TLIMIT= 710.00 GRD-C ..
ZWUE = 0.0 ..
GTIPK = 0.0 ..
HGIPK = 1.0 ..
NR.115 - NR.123 ..
J= 1 INDZ= 2 T(1,J):NR.115 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 1 JCB-NR: 768 PC= 1 ABB 1 LAUF ERGIBT KEIN PLOT
J= 3 INDZ= 0 T(1,J):NR.116 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 4 JCB-NR: 775 PC= 2 ABB 1
J= 5 INDZ= 0 T(1,J):NR.117 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 9 JCB-NR: 812 PC= 3 ABB 1
J= 7 INDZ= 0 T(1,J):NR.118 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=10 JCB-NR: 1022 PC= 4 ABB 1
J= 9 INDZ= 0 T(1,J):NR.119 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=11 JCB-NR: 993 PC= 5 ABB 1
J=11 INDZ= 0 T(1,J):NR.120 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=11 JCB-NR: 995 PC= 6 ABB 1
J=13 INDZ= 0 T(1,J):NR.121 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=12 JCB-NR: 1019 PC= 7 ABB 1
J=15 INDZ= 0 T(1,J):NR.122 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=13 JCB-NR: 996 PC= 8 ABB 1
J=17 INDZ= 0 T(1,J):NR.123 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)=13 JCB-NR: 858 PC= 9 ABB 1

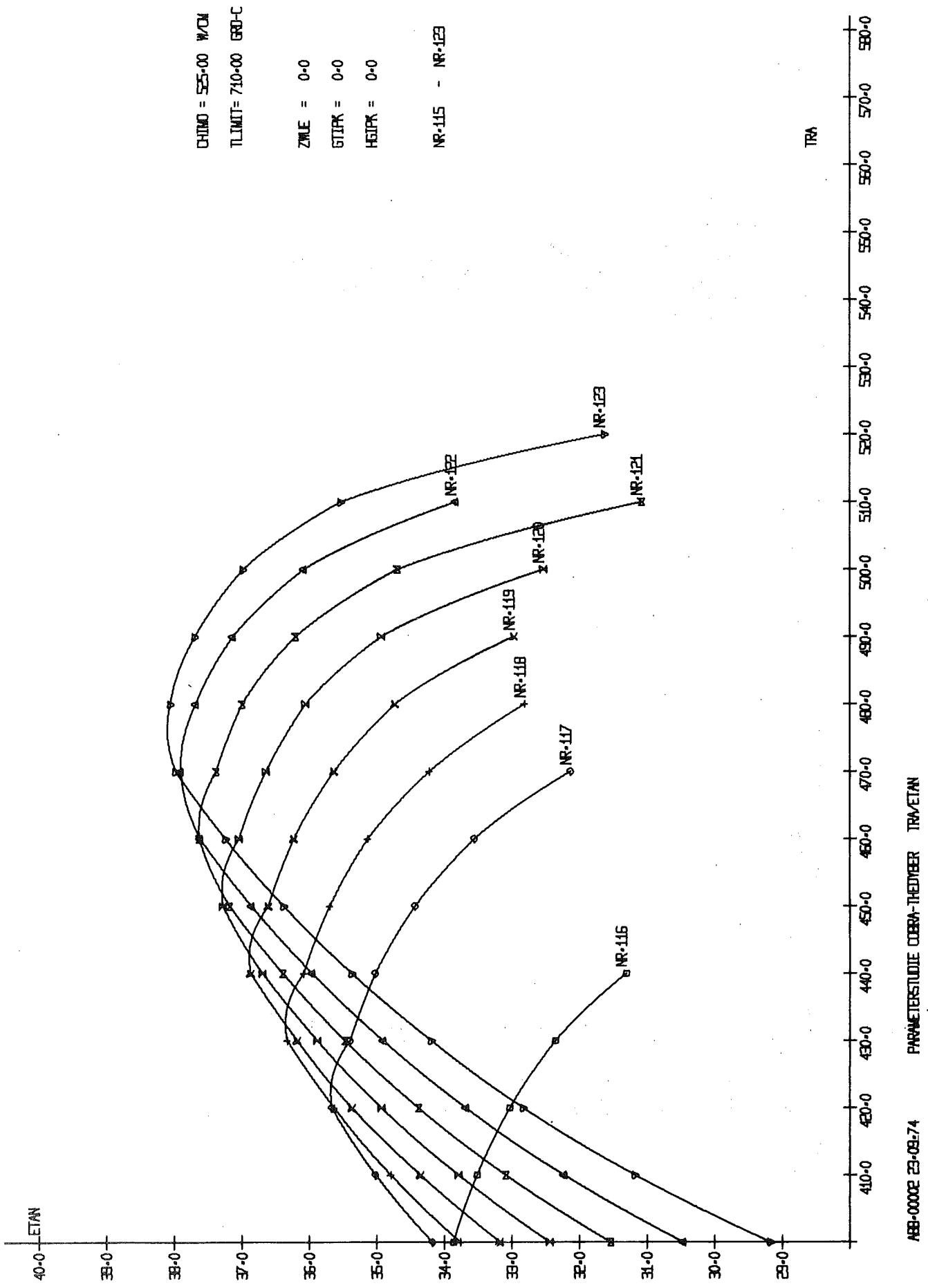
CHIMO = 525.00 W/CM ..
TLIMIT= 710.00 GRD-C ..
ZWUE = 0.0 ..
GTIPK = 0.0 ..
HGIPK = 0.0 ..
NR.115 - NR.123 ..
J= 2 INDZ= 2 T(1,J):NR.115 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 1 JOB-NR: 768 PC= 1 ABB 2 LAUF ERGIBT KEIN PLOT
J= 4 INDZ= 0 T(1,J):NR.116 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 5 JOB-NR: 775 PC= 2 ABB 2
J= 6 INDZ= 0 T(1,J):NR.117 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)= 8 JOB-NR: 812 PC= 3 ABB 2
J= 8 INDZ= 0 T(1,J):NR.118 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)= 9 JOB-NR: 1022 PC= 4 ABB 2
J=10 INDZ= 0 T(1,J):NR.119 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=10 JOB-NR: 993 PC= 5 ABB 2
J=12 INDZ= 0 T(1,J):NR.120 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=11 JCB-NR: 995 PC= 6 ABB 2
J=14 INDZ= 0 T(1,J):NR.121 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=12 JCB-NR: 1019 PC= 7 ABB 2
J=16 INDZ= 0 T(1,J):NR.122 PV.IR.C.T. L.NR.6/B6 * K(J)=12 JCB-NR: 996 PC= 8 ABB 2
J=18 INDZ= 0 T(1,J):NR.123 PV.IR.C.T. L.NR.8/B8 * K(J)=13 JCB-NR: 858 PC= 9 ABB 2

```

Ausgabe von CAL PLOT

Nachrichten über Beschriftung, eventuelle Eingabefehler usw.





Anhang

IRB - Referenzdaten:

1
'DAMPF'
150.
400.0
25.
630.
760.
1. 0.2
0.
1
1000. 0.84 0.37
0.
1. 1. 0.1 0.4
7. 6.34 1.1429 0.25 0.5 1.5 3. 3.
0.02 0.8 0.6 0.575 1. 0.0225 0.19 0. 17.5 0.7 16.
0.89 0.975 0.99 0.964 0.75 0.015 0.02 0.08
0.5 0.5 0. 0. 0.5 0. 0.5 0.2 0. 0.3 0. 0. 0.5 0. 0.
1.05 1. 1.145 1.03
35. 0.4480 0.108 -0.139
20 10 0.
1000.
0.35
0.
1.
0.
30.
0.75
0.95
1.E-3
30.
3.
0.04
0.81
0.84
0.865
0.98
2.
15.
0.8
0.98
5
3
0.9
3.
1.5
1.E-4
0.8
0.98
0.2
0.5
0.
0.025
0.5
0.75
0.95
30.
1.
2.
0.7
20.
0.98
1.E-4
7.
1.
0
0.89
0.2 0.24 0.5 1. 3. 3. 0.2 1. 0.5 1. 0.3 0.3 2. 2. 1. 2. 0. 0.
0. 0. 1. 1. 2. 2. 0. 0. 0.5 1. 0. 0. 0. 0. 0.5 0.6
6
1.E-3
0.97
0.055 0.064 0.105 0.117 0.126 0.129
1. 1. 1. 1. 1.
1.933 1.080 0.530 0.250 0.104 0.04
0.
0.
0.
230.

